

**ADHOC-MITTEILUNG** | 29.04.2010

## **conwert erwirbt zwei erstklassige Immobilienpakete im Wert von EUR 93 Mio. Petrus Advisers wird neuer conwert-Kernaktionär**

- + **Übernahme von insgesamt 6 Immobilien im Wert von EUR 93,15 Mio.**
- + **Kaufpreise werden in eigenen Aktien bezahlt**
- + **conwert-Management und Günter Kerbler schließen sich mit Petrus Advisers zu neuer Kernaktionärsgruppe zusammen**

**Wien, 29.04.2010.** Die börsennotierte conwert Immobilien Invest SE erwirbt im Rahmen einer umfangreichen Transaktion sechs Immobilien im Gesamtwert von EUR 93,15 Mio. einerseits von der Haselsteiner Familien-Privatstiftung und andererseits von der STRABAG AG. Die Kaufpreise werden mit rund 6,3 Mio. eigenen Aktien bezahlt, die von conwert im Rahmen der Aktienrückkaufprogramme zurückgekauft wurden. Die Differenz zum Gesamtkaufpreis ergibt sich aus der Übernahme bestehender Finanzierungen. conwert erhält zudem im Zuge der Transaktion auch einen neuen, langfristig orientierten Kernaktionär.

„Wie angekündigt treten wir 2010 wieder verstärkt auf der Käuferseite auf, um unser Portfolio gezielt auszubauen. Mit der jetzt umgesetzten Akquisition haben wir erstklassige Immobilien in der Wiener Innenstadt mit attraktiven Renditen und weiterem Ertragspotenzial erworben. Durch den Einsatz eigener Aktien als Akquisitionswährung können wir von der ersten Minute der Transaktion den Ertrag des Unternehmens für unsere Aktionäre steigern“, erläutert Johann Kowar, Vorsitzender des Geschäftsführenden Direktoriums. So hat conwert die eigenen Aktien gegen Assets getauscht, die jährlich einen Mietertrag von über EUR 4 Mio. erwirtschaften. Der Verkauf der eigenen Aktien erfolgt zu EUR 10,30 je Aktie und liegt damit um 20 % über dem Schlusskurs vom 28.4.2010 (EUR 8,62).

Bei den übernommenen Immobilien handelt es sich um vier herrschaftliche Stil-Zinshäuser im 1. Wiener Gemeindebezirk sowie zwei gewerblich genutzte Liegenschaften in Wien und Oberwart. Die Gesamtnutzfläche beträgt rund 28.000 m<sup>2</sup>. Die Ankaufsrendite liegt vor Wert- und Ertragssteigerungsmaßnahmen bei 4,35 %.

Gleichzeitig mit dieser Immobilien-Transaktion werden Günter Kerbler, Johann Kowar sowie weitere Mitglieder des Managements insgesamt rund 6,3 Mio. Stück conwert-Aktien an ein von der Investmentgesellschaft Petrus Advisers geführtes Konsortium verkaufen. Den Erlös aus dem Verkauf ihrer Aktien werden Günter Kerbler und Johann Kowar teilweise in eine Beteiligung an diesem Konsortium reinvestieren. Die restlichen vom Management gehaltenen conwert-Aktien werden mit diesem Konsortium fast zur Gänze syndiziert. Auch die Haselsteiner Familien-Privatstiftung wird ihre conwert-Aktien (rund 4,2 Mio. Stück) in das Konsortium einbringen. Dadurch entsteht ein neuer Kernaktionär,

der über rund 17 % der Stimmrechte an der conwert verfügen wird. Bestehende Lock-Up-Verpflichtungen werden vom neuen Konsortium übernommen.

Dazu conwert-Gründer Günter Kerbler: „Für conwert wird damit eine kapitalstarke, stabile und langfristig orientierte Kernaktionärsgruppe geschaffen. Dieses neue Syndikat wird die vom Management bisher verfolgte Wachstumsstrategie aktiv unterstützen. Dies bedeutet gerade in volatilen Zeiten eine wichtige Stütze und zusätzliche Chancen für conwert.“

Das Closing und damit die endgültige Rechtskraft der Verträge wird nach Ablauf der gesetzlich vorgeschriebenen 14-Tagesfrist für die Veröffentlichung für Ende Mai erwartet.

**+ Rückfragenhinweis:**

**conwert Immobilien Invest SE**

Mag. Peter Sidlo, Leiter Konzernkommunikation – Investor Relations

T +43 / 1 / 521 45-250

E sidlo@conwert.at

**Metrum Communications GmbH**

Mag. (FH) Roland Mayrl

T +43 / 1 / 504 69 87-331

E r.mayrl@metrum.at